

Winterthur - High-tech & Historie



Winterthur, die Kulturstadt im Kanton Zuerich, wurde 1170 von den Grafen von Kyburg gegruendet. Gerechtigkeitsbrunnen in der Marktgasse.

Credit: www.MySwitzerland.com
Fotograf: www.MySwitzerland.com

Wien (TP/OTS) - Einst Zentrum der Maschinenbauindustrie, ist Winterthur im Wandel vom Werk- zum Denkplatz heute Standort für Dienstleistungen, High-tech und hochkarätige Kultur. Das zu allen Tageszeiten kräftig pulsierende "Herz" der Stadt schlägt noch wie im Mittelalter, modern und initiativ hingegen gibt sich der Geist, der Wirtschaft und Entwicklung vorantreibt.

Zwei Wahrzeichen verbinden symbolisch Gestern und Heute, High-tech und Hochkultur: die beiden Türme der gotischen Kirche und das in luftige Höh'n aufragende Gebäude der Maschinenfabrik Sulz. Es war bis vor wenigen Jahren das höchste Hochhaus der Schweiz - Ausdruck des Machtbewusstseins der industriellen Blütezeit.

Am Rande der Altstadt dokumentiert das Stadthaus die politische Tradition der Stadt: Bei seinem 1869 fertig gestellten Bau ließ der Architekt und liberale Denker Gottfried Semper sich von der Idee eines "Tempels der Demokratie" leiten, und stellte in dessen Zentrum den Versammlungssaal der Bürgerschaft. Über dem Giebel thront nach der jüngsten Renovierung wieder die Vitodura, Göttin der Gerechtigkeit und Schutzherrin von Winterthur. Dass man sie heute als Schokoladesnack vernaschen kann, mag der Selbstironie der Bürger zugeschrieben werden.

Mit über 99.000 Einwohnern wird Winterthur wahrscheinlich noch heuer den Sprung zur Großstadt schaffen. Im Bereich der Kultur hat sie es längst getan: Im Technorama, dem Swiss Science Center, öffnet sich eine erstaunliche Welt, eine Welt zum Berühren, Begreifen und Spielen. Das Fotozentrum Winterthur vermittelt einen Überblick über

die Schweizerische und internationale Fotografie aus zwei Jahrhunderten. Zu Winterthur gehören aber auch u.a. eine exquisite Uhrensammlung, ein Münzkabinett sowie die Villa Flora mit erlesenen Schweizer und französischen Malern der Jahrhundertwende. An den wichtigsten Stationen der Museumsstadt hält ein spezieller Bus, der stündlich vom Bahnreisezentrum abfährt.

Eine originelle Art der Begegnung mit Winterthur bieten auch die CityStroll-Rundgänge, bei denen versierte Guides die Musikgeschichte und Gastrokultur der Stadt erörtern und zwischendurch immer wieder in einer Bar - etwa im Roten Turm oder im Music Club Albani - Halt machen.

Weitere Informationen: <http://www.MySwitzerland.com>,
<http://www.winterthur-tourismus.ch>

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM/Original Bild Service, sowie im OTS Bildarchiv unter <http://bild.ots.at> .

Rückfragehinweis:

Schweiz Tourismus:
Urs Weber
Market Manager Österreich Ungarn
Tel. 0043 1 513 26 40-11
urs.weber@switzerland.com
www.MySwitzerland.com

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0004 2008-06-30/15:40

301540 Jun 08

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20080630_TPT0004